

[17636.] Heute sandte ich allen Handlungen, die verlangten:

Die
Gabelsberger'sche Stenographie
für Volksschule und Selbstunterricht.

Neue Methode
die **Gabelsberger'sche Stenographie**
in kürzester Zeit zu erlernen

von
Franz Emil Drechsler,

prakt. Stenographen und Lehrer der Stenographie
in Leipzig.

8. Geh. 15 N \mathcal{f} ord., 10 N \mathcal{f} netto, 9 N \mathcal{f} baar.
Hamburg, den 1. October 1862.

J. F. Richter.

[17637.] **Weihnachts-Artikel.**

Die nachstehenden Werke liefen wir für die Weihnachtszeit mit entsprechenden Einbänden versehen, es stehen dieselben in mäßiger Anzahl zu bester Verwendung zu Diensten:

Baumeister, Handbuch der landwirthschaftlichen Thierkunde u. Thierzucht. 3 Bde. 4. Aufl. Geb.

Denkmäler der Kunst. Herausg. von Lübke u. Caspar. 2 Bde. Ausgabe auf größerem Papier. Geb.

— do. Cart.
Rugler, Handbuch der Kunstgeschichte. 2 Bde. 4. Aufl. Geb.

Lübke, Grundriß der Kunstgeschichte. Geb.

Waagen, Handbuch der Geschichte der Malerei. Erste u. zweite Abth.: Die Geschichte der deutschen u. niederländ. Malerschulen. In 1 Bd. geb.

Stuttgart, im October 1862.

Erner & Seibert.

Zur Completirung des Lagers.

[17638.]

Reiß, G., Lehrbuch der allgemeinen Geschichte vom Standpunkte der Kultur. 3 Bde. gr. 8. 7 \mathcal{f} .

I. Band: Alterthum. 2 \mathcal{f} .

II. " : Mittelalter. 2 \mathcal{f} .

III. " : Neuere u. neueste Zeit. 3 \mathcal{f} .

Ich empfehle dieses, vom culturhistorischen Standpunkte verfaßte Lehrbuch Ihrer geneigten Verwendung. In Schwab u. Kläpfel's Wegweiser wird die in ihm herrschende „Frische der Darstellung und die lebendige Schilderung der Zustände“ hervorgehoben und das Literar. Centralblatt findet, daß es in seiner „frischen, anziehenden Behandlung des Stoffes einen großen Vorzug vor vielen ähnlichen Werken besitzt, und daß die Kunst des Verfassers, seinen Schilderungen Licht und Schatten zu geben, unverkennbar ist“.

Als Vertriebsmittel steht ein Prospect mit den zahlreichen, äußerst günstigen Urtheilen der Presse zu Ihrer Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

S. Böhlau in Weimar.

Handelsrechtliche Schriften des Rechtsgelehrten N. Weinhausen zu Köln.

[17639.] (Selbstverlag.)

1. Annotirtes Handelsgesetzbuch. Nebst Anhang.

Broschirt ohne Anhang 35 N \mathcal{f} ,

" mit " 40 "

eleg. geb. ohne " 40 "

" mit " 45 "

2. Das neue Preussische Handelsrecht. Cart. 20 N \mathcal{f} .

3. Das Rheinische Falliments-Gesetz, Wechselordnung etc. In Umschlag geb. und beschn. 12 N \mathcal{f} .

Eine ausführliche Anzeige findet sich in Nr. 23 u. 25 des Börsenblattes.

Ich debitire obige Schriften nur gegen baar mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt.

Handlungen, welche sich direct an den Verfasser wenden, erhalten dieselben auf kurze Zeit à cond. mit 25 % Rabatt und zwar franco mittelst directer Postsendung.

Ich bitte also, von mir nur gegen baar zu verlangen.

Leipzig.

E. A. Seemann.

[17640.] Soeben erschien und wurde auf Verlangen versandt:

Tilike, Magnificat. Katholischer Kirchenlieder-Schatz. Uebersetzungen lat. Kirchenhymnen und Originallieder. Brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{f} ord., 1 \mathcal{f} netto.

Handlungen, welche für kathol. Verlag Absatz haben und noch nicht verlangten, bitten nachträglich zu verlangen.

Heiligenstadt, September 1862.

S. Dunkelberg.

[17641.] Soeben ist erschienen das erste Heft von:

Les huit Dialectes caledonec vivants. En 1862. — Anthologie caledonec. Etudes de linguistique indo-celtique comparée, par Christole Terrien, ancien censeur des études des lycées impériaux de Rennes, Rheims et Clermont-Ferrand, Université de France. Traduction en anglais par T. Cadivor Wood. 4. pp. 16. 2 s.

Die caledonische Anthologie, die Frucht vierzigjähriger Reisen und Forschungen auf dem Gebiete der Geschichte, Gebräuche und Sprachen der caledonischen Race befähigt einen Jeden, seine eigenen Beobachtungen in der höchst interessanten Wissenschaft der indo-celtischen Linguistik anzustellen. Sie bringt Beispiele eines jeden lebenden caledonischen Dialectes, z. B. des irländischen, hochländisch-gaelischen, welschen, breizounec'schen, brehonec'schen, hindostanischen und bengalischen. Diese Beispiele, in parallelaufenden Columnen aufgestellt, sind mit wissenschaftlichen Notizen versehen, welche zusammengefaßt eine vollständige Vergleichungs-Grammatik aller oben erwähnten Sprachen bilden. — Diese Anthologie erscheint alle 2 Monate in einer 16 Quartseiten starken Lieferung; jede Seite ist in 2 Columnen getheilt, von denen die erste das französische Original, die andere die genaue englische Uebersetzung bringt.

Trübner & Co.

60 Paternoster Row, London.

Deutsches Lesebuch mit Wörterbuch zum Gebrauch für Franzosen.

[17642.]

Soeben erschien in unserm Verlage und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Chrestomathie allemande

avec vocabulaire

à l'usage des écoles françaises

par

Étienne Born,

Professeur au Gymnase et à l'École industrielle de Neuchâtel.

Ouvrage approuvé et recommandé par le conseil d'État du Canton de Neuchâtel.

1 Bd. 8. Preis: 2 fr. (16 N \mathcal{f}).

Basel, October 1862.

H. Georg's Verlagsbuchh.

[17643.] Bezugnehmend auf unser Circular vom August d. J., wiederholen wir hiermit, dass wir vom 1. October an die

Mode Illustrée

in den 3 für Deutschland veranstalteten Ausgaben an alle diejenigen Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, in Rechnung mit 25 % Rabatt auf den Ord.-Preis der über Leipzig bezogenen Exemplare liefern werden, machen jedoch ausdrücklich darauf aufmerksam, dass wir einmal verlangte Exemplare unter keiner Bedingung zurücknehmen können.

Hiernach werden wir also Nr. 40 mit Berechnung des 4. Quart. in der bisherigen Continuation an alle Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, in Rechnung expediren, ersuchen jedoch diejenigen Handlungen, mit denen wir nicht in Verbindung stehen, ihren Herren Commissionären in Leipzig wie bisher Auftrag zur Einlösung der Packete zugehen zu lassen.

Achtungsvoll und ergebenst

Paris, im September 1862.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[17644.] In meinem Verlage erschien soeben: **Rössel, Friedr.,** kleine Weltgeschichte für Bürger- und Gelehrtenschulen. 6. Auflage, umgearbeitet und ergänzt von Friedr. Kurtz, Rector in Brieg. gr. 8. 13 Bogen. Brosch. 15 N \mathcal{f} ord.

und wurden die darauf eingegangenen Bestellungen in diesen Tagen expedirt.

Ich bitte, auch der neuen verbesserten Auflage dieses bewährten Schulbuches Ihre gefällige Verwendung zutheil werden zu lassen und sich zu Ihren Verschreibungen des im Raumburg'schen Wählzettel befindlichen Bestellzettels zu bedienen. — Auf 10 auf einmal fest verlangte Exemplare gewähre ich 1 Freiemplar. — Unverlangt versende ich das Buch nicht.

Achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 29. September 1862.

Ernst Fleischer.

(R. Pentschel.)

290 *